



Gewärbztytig



Nr. 97  
August 2017

# Family Day

Samstag, 16. September 2017, Schulhaus Stämpbach, Boll



**Ein Fest mit Vechigen, das mues mer gseh.** Die Vechiger Jugend aus mehreren lokalen Vereinen präsentiert Ihnen auf der Showbühne von 16.00 bis 20.00 Uhr ihr Können mit Tanz, Musik, Gesang, Ballett, Karate, Turnen und Akrobatik.

**... da mues i mitmache.** Es werden Spiel und Spass, Bastelposten und vieles zum Ausprobieren angeboten. Eine Velöli-Waschanlage, zum Plantschen für kleine und grosse Kinder, aber auch vieles zum Bestaunen für Mamis und Papis. Der Spielpass für CHF 5.– unterstützt die Vechiger Jugend.

### Velöli-Waschanlage

Achtung Kinder, kommt mit euren eigenen Velöli und gönnt diesem eine Wäsche! Bei schönem Wetter BADESACHEN einpacken!!!

Ein Fest für alle, Alteingesessene und Neuzuzüger, Jung und Alt, Klein und Gross. Bestaunen Sie unsere Jugend in ihrem Tun. Wir freuen uns auf alle von 1- bis 99-jährig.

An unserer Laola-Bar gibt's alkoholfreie Getränke. In der Festwirtschaft verwöhnen wir Sie mit «Chiubigig», «em ne feine Stück Fleisch», «Düppige Bäfzger», «Frit», «Yklemnte», «Teigtätsch» oder «Gfrotnigem». Aber auch ein Glas Wein oder ein Bier fehlen nicht.



## Vechigen Night

**Ein Fest für Vechigen,** ab 20.00 bis 02.30 Uhr mit Barbetrieb und Festwirtschaft, unterstützt vom DJ-Trio SoUndSo. Lasst euch überraschen, wer dahinter steckt. Auf jeden Fall ein Revival. Der Family Day ist nicht gewinnorientiert. Ziel ist, die Bevölkerung von Vechigen zusammen zu bringen, gemeinsam diesen Anlass zu geniessen, ein kleines Dorffest anzubieten, um am Schluss zu sagen **... Ein Fest für Vechigen!**

Gemeinsamer Anlass von Turn- und Sportverein TSV Vechigen und Eltern Verein Vechigen  
[www.tsv-vechigen.ch](http://www.tsv-vechigen.ch)  
[www.elternverein-vechigen.ch](http://www.elternverein-vechigen.ch)

Stämpbach Schulhaus, 3076 Boll  
Parkplätze sind signalisiert

## Family Day

Ein Fest mit Vechigen

16:00 bis 20:00 Uhr

Bühnenvorführungen

Festwirtschaft

Spiel

Parkplatz  
signalisiert!

Party  
Barbetrieb  
Festwirtschaft  
DJ SoUndSo  
bis 02:30 Uhr

Ein Fest für Vechigen

## VECHIGEN NIGHT

16. September 2017 Stämpbach Schulhaus, Boll  
Gemeinsamer Anlass Turn- und Sportverein TSV Vechigen & Eltern Verein Vechigen

## Inhaltsverzeichnis

Family Day 2017	1
Firmenporträt: schulertypo, Boll	3
Reihe Berufsbilder: Fachfrau/-mann Gesundheit (FaGe)	7
Ein Blick zurück: 600 Jahre Rathaus Bern	10
1. Ouguschtreycling	17
Lehrstellenverzeichnis	20

www.ryser-ag.ch



**BRINGT SCHWUNG  
IN IHRE KÜCHE.**

Ryser AG  
Schulhausstrasse  
3067 Boll-Vechigen  
T 031 839 20 20

**RYSER**  
schreiner*e*küchenbau



## Innendekorationen Heinz Kärcher

**Verkauf+Atelier:**  
Stämpbachstrasse 14, 3067 Boll  
Tel. 031 931 09 95

Bettwaren/Duvets • Bettwarenreinigungen • Steppdecken  
Bettüberwürfe • Vorhänge • Teppiche • Polsterarbeiten

Drogerie  Naturheilmittel  Dreier

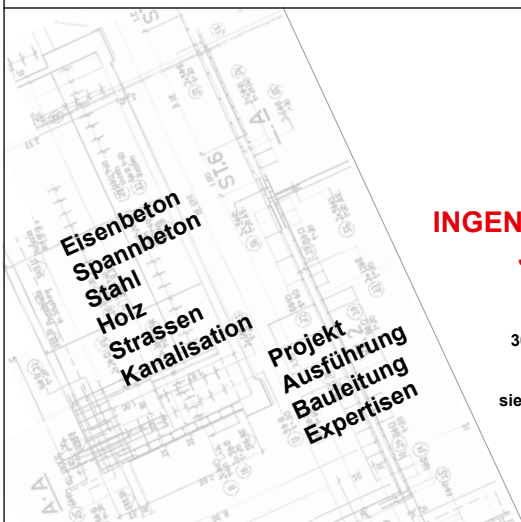


www.drebo.ch



*Ihr Fachgeschäft  
für Naturheilmittel*

Kernstrasse 1 • 3067 Boll • Tel. / Fax 031 / 839 00 22



Eisenbeton  
Spannbeton  
Stahl  
Holz  
Strassen  
Kanalisation

Projekt  
Ausführung  
Bauleitung  
Expertisen

**INGENIEURBÜRO  
Jürg Sieber**

Winkelweg 10  
3072 Ostermundigen  
Tel: 031 932 11 22  
Fax: 031 932 00 38  
siebering@bluewin.ch

**GARTEN  
BAU**

CHRISTEN &  
WALTHER AG  
3067 VECHIGEN  
TEL. 031 839 20 06

BERATUNG, PLANUNG  
BLUMENBINDEREI  
FRIEDHOFGÄRTNEREI  
GRABSTEINE  
DACHBEGRÜNUNG

## Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe

- › Elektroinstallationen
- › Telekommunikation
- › Service

**BURKHARD**  
**ELEKTRO AG**

Hauptstrasse 3, 3076 Worb  
Worbstrasse 14, 3067 Boll  
Telefon 031 839 82 82  
www.burkhardelektro.ch





# Firmenporträt

schulertypo | Grafik- und Gestaltungsatelier

## Persönlich



Aufgewachsen in der Gemeinde Arth, SZ

Lehre als Schriftsetzer (Bleisatz)

Berufsbegleitende Ausbildung zum Typografischen Gestalter

10 Jahre bei der Engadiner Post (Regionalzeitung) als Gestalter tätig

Weitere 10 Jahre Tätigkeit als Gestalter in Druckereien und Werbeagenturen im Kanton Bern

Seit 2008 selbstständig und Inhaber von schulertypo

Verheiratet, 2 Söhne

## Qualität und Eigenständigkeit

Diese Werte werden in meiner gestalterischen Arbeit grossgeschrieben. Es ist mir ein Anliegen, für jeden Kunden und jeden Auftrag eine sorgfältig erarbeitete und eigenständige Lösung zu präsentieren.

Ob Logodesign, die Gestaltung von Flyern, Broschüren oder kompletten Firmenauftritten, ich berate Sie und setze die entsprechenden Projekte nach Ihren Vorstellungen und Wünschen um.

## Kerngeschäft

Hauptsächlich für Unternehmen und Vereine aus der Region entwickle ich Erscheinungsbilder oder überarbeite bestehende Auftritte für Print und Web.

Ich gestalte Geschäftsberichte, Bücher und Magazine, entwickle Bild- und Textkonzepte, erstelle Illustrationen und koordiniere die Produktion.

## Bedarf

Ich setze da an, wo Bedarf besteht: In der Neugestaltung oder Überarbeitung von Logos, Bild- und Wortmarken, Briefschaften, Werbemailings sowie Internetauftritten. Ich unterstütze Sie von der Konzeption bis zur Umsetzung professionell und zielgerichtet.

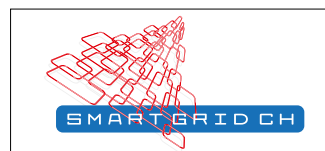
Gemeinsam ermitteln wir Ihre Bedürfnisse. Danach biete ich eine auf Sie zugeschnittene und massgeschneiderte Lösung für Ihren Budgetrahmen an.



Winkelhaken, Setzkasten und Bleiletern: Werkzeuge des Schriftsetzers.



Handarbeit in einer Bleisetzerei.



Eine kleine Auswahl realisierter Logos.



Plakate Schulabschlussfest der Schule Niederwangen



Möbeldesign: die Raiffeisenbank



Ihr Regionalvertreter Bern-Ost



Landtechnik & Automobile  
Tel. 031 839 68 88 / www.gerber-utzigen.ch

- Busvermietung
- Automobile
- Landtechnik



# Metzgerei



## JÖHR AG

3067 Boll-Sinneringen

Tel.: 031 839 38 25

Fax: 031 839 90 28

Natel: 079 215 42 84

Jeden Samstag  
Fleisch-Markt Münstergasse Bern



## Immobilien-Dienstleistungen

Ihr Fachmann und Berater für

- Verkauf und Bewertungen von Liegenschaften
- Erst- und Wiedervermietungen
- Beratung rund um Immobilien
- Liegenschaftsverwaltungen

Andrin Plattner  
Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder  
3068 Utzigen  
031 761 30 65 / 079 229 18 28

Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter  
[www.ap-immobilien.ch](http://www.ap-immobilien.ch) / [info@ap-immobilien.ch](mailto:info@ap-immobilien.ch)



## Heizungen AG

Ihr Sanierungs-Spezialist

Solaranlagen - Wärmepumpen - Öl, Gas + Holzfeuerungen  
Installationsbetrieb mit Eidgenössischen Fachausweis

**3067 Boll 031/839 39 86**

**wyssagheizungen@bluewin.ch**

# KURT BURKHALTER



## Haushaltgeräte-Service

Worbstrasse 14 | 3067 Boll | Tel. 031 832 05 82

[haushaltgeraete-service.ch](http://haushaltgeraete-service.ch) | [info@haushaltgeraete-service.ch](mailto:info@haushaltgeraete-service.ch)

## KAFFEEMASCHINEN



## HAUSHALTSGERÄTE



SCHULTHESS

**Miele**

**LIEBHERR**  
Professional Quality



Electrolux

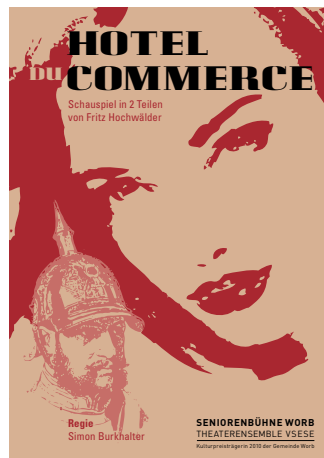
**Bauknecht**  
Mehr als Technik



› Beratung › Verkauf › Vermietung › Reparaturen (hauseigene Werkstatt)

Eine persönliche Beratung direkt bei Ihnen zu Hause oder bei uns im Geschäft an der Worbstrasse 14 in Boll lohnt sich bestimmt.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag, 09.00–12.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr. Samstag nach Vereinbarung



Flyer und Plakate für die Seniorenbühne Worb.

### Tagesgeschäft

Damit Sie sich auf Ihr Tagesgeschäft konzentrieren können, organisiere ich für Sie die optimale Druckofferte, inklusive Papier- und Farbmuster, reserviere den Platz für Ihr Inserat in der gewünschten Publikation oder buche Ihnen einen wirkungsvollen Aushang für Ihr Plakat.

### Beständig und zeitlos

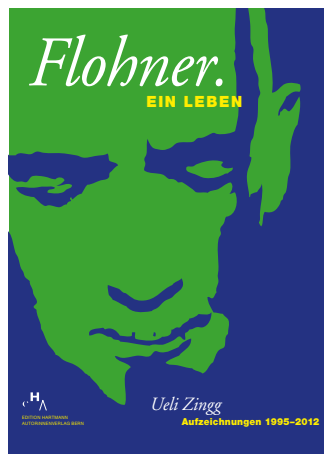
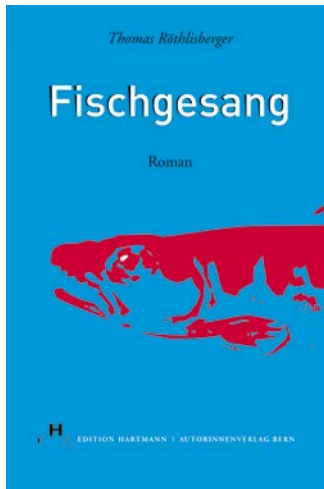
Aktuelle Trends sind wichtig und sollten beachtet werden. Es ist mir aber ein Anliegen, dass meine Arbeiten beständig und zeitlos wirken. Als Typografischer Gestalter lege ich zudem Wert auf optimal passende und sauber gesetzte Schriften.

### Das biete ich Ihnen

- gepflegte und eigenständige Gestaltung
- Beratung in grafischen und drucktechnischen Fragen
- eine optimal passende Schrift für jeden Bereich
- Zusammenarbeit mit Textern, Fotografen, Lithografen und Druckereien
- Auftragsbetreuung bis zur Produktion und Auslieferung
- strikte Einhaltung von Termin- und Qualitätsvorgaben



Redesign der Engadiner Post.



Buchumschläge für die Edition Hartmann, Biel.

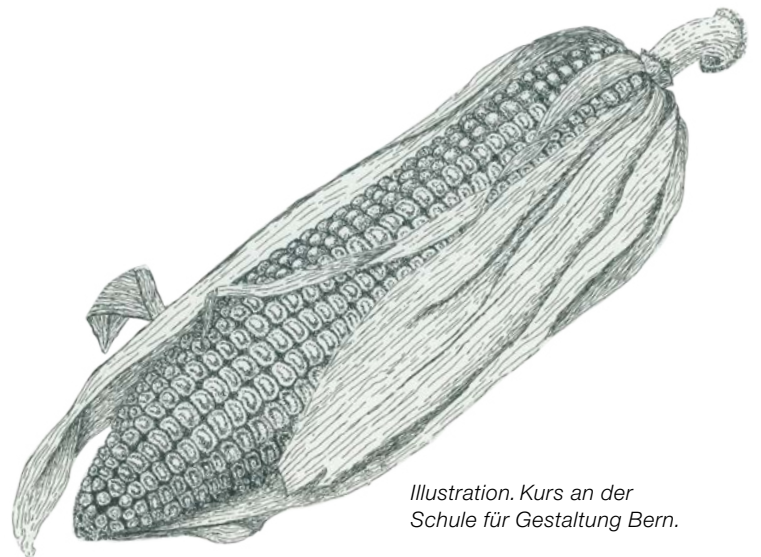
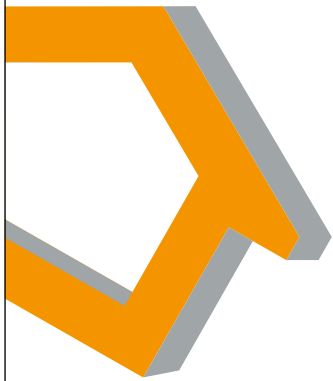


Illustration. Kurs an der Schule für Gestaltung Bern.

### Kontakt

**SCHULERTypo** Grafik- / Gestaltungsatelier  
 Oberer Strassackerweg 12, 3067 Boll  
 Mobile 079 625 51 47, schuler.typo@bluewin.ch, schulertypo.ch





# HOLZBAU PARTNER AG

Zimmerei·Schreinerei

Urs Wegmüller, Theo Schmid und Team

Industriezone  
Gümligentalstrasse 83a  
3066 Stettlen

Telefon 031 930 00 03  
info@holzbau-partner.ch  
www.holzbau-partner.ch

## SCHULertypo

Grafik- und Gestaltungsatelier

Für alle Drucksachen  
schulertypo.ch

## RÜFENACHT Haustechnik

SANITÄR / HEIZUNG

- Servicearbeiten
- Boilerentkalkungen
- Bad- und Küchenumbau
- Renovationen

076 330 48 75



Thomas Rüfenacht  
Hursti 159, 3068 Utzigen, rufenacht-haustechnik.ch

## Linde Restaurant

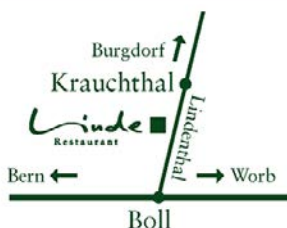


### Restaurant Linde Lindenthäli

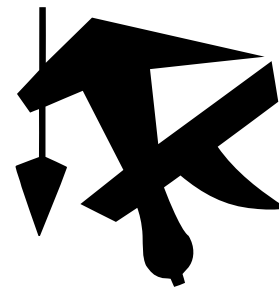
Marion und Heinz Spühler | Lindentalstrasse 109 | 3067 Boll  
Tel. +41 (0)31 839 04 52 | Fax +41 (0)31 839 07 41  
Mail lindepindli@bluewin.ch

### Öffnungszeiten

Mi - So: ab 9.00 Uhr, Samstag: ab 16.00 Uhr  
Jeweils am letzten Sonntag im Monat geschlossen



## Kehrli Bedachungen AG



STEILDACH – FLACHDACH – FASSADEN  
ISOLATIONEN REPARATUREN

**Telefon 031 311 40 49**

Gerbergasse 30a, 3000 Bern 13  
Telefon privat 031 839 73 24

BERUFSBILD

# FACHFRAU/-MANN GESUNDHEIT (FaGe)



FaGe's arbeiten in Spitälern, Alters-, Pflege- und Behindertenheimen, bei der Spitex, in psychiatrischen Kliniken und Rehabilitationszentren. Sie pflegen, betreuen und begleiten Personen jeden Alters und führen anhand ihres Kompetenzbereiches medizinaltechnische Verrichtungen aus. Sie gestalten mit ihnen den Alltag und erbringen administrative und logistische Dienstleistungen.



Margret Moser  
Leiterin Abteilung Bildung

## DIE AUSBILDUNG

ist eine dreijährige Berufslehre und schliesst mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis ab. Die Ausbildung findet in einem anerkannten Lehrbetrieb, in der Berufsfachschule (für die Region Bern Mittelland an der BFF Bern) und in den überbetrieblichen Kursen im ÜK Zentrum in Köniz statt. FaGe's erlernen Kompetenzen in verschiedenen Bereichen, beispielsweise Pflege und Betreuung, Alltagsgestaltung, Hygiene, Kleidung und Wäsche, Medizinaltechnik oder Arbeitsorganisation und können entweder während (BMS1) oder nach der Ausbildung (BMS2) die Berufsmatur erlangen. Wenn sie über 22 Jahre alt sind und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Gesundheits- oder Sozialwesen haben, können sie die Ausbildung in einer verkürzten Zeit absolvieren.

Das Wohn- und Pflegeheim Utzigen ist ein grosser Ausbildungsbetrieb und bietet pro Jahr 5 Lehrstellen

für Jugendliche und 2 für Erwachsene an. Zurzeit sind 20 Personen in einem Lehrverhältnis FaGe. Zusätzlich zu den Berufsbildner/-innen werden die Lernenden durch die Mitarbeiterinnen der Abteilung Bildung begleitet und in der eigenen Lernwerkstatt für den Berufsalltag gerüstet.

## VORAUSSETZUNGEN

- Abschluss der obligatorischen Schulzeit
- Kontaktfreude
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, gute Umgangsformen
- Geduld und Respekt
- Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft
- Gute Beobachtungsgabe
- Sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein
- Organisationsfähigkeit
- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Flexibilität, Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten

>

# arbor ag

Stelle frei:  
Baumaschinenmechaniker

Stapler für jede Anwendung!

[www.arbor-ag.ch](http://www.arbor-ag.ch)



CAVAION SIDELOADERS  
**BAUMANN**

**CESAB**  
FORKLIFTS

COMBILIFT

**DIECI**

**CJEMKO**  
MINICRANE

**SVETRUCK**  
True Quality

**TERBERG**  
KINGLIFTER  
Manufacturer of truck mounted forklifts

**GEWERBEVEREIN  
VECHIGEN**

3067 Boll > [www.gvvechigen.ch](http://www.gvvechigen.ch)



**Unsere freien Lehrstellen  
finden Sie auf Seite 20!**

**Bestattungsdienst**  
**GRUNDER AG**  
Hutmatt 168, 3068 Utzigen

Telefon 031 839 19 72 Fax 031 839 19 09  
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

**Vertrauensgeschäft bei Todesfall  
mit langjähriger Erfahrung**

- Bedienung Tag und Nacht
- Diskrete Bedienung und Beratung
- Erledigen der Formalitäten
- Leidzirkulare/Todesanzeigen
- Überführung im In- und Ausland
- Sterbevorsorgeverträge

Sie erreichen uns jederzeit unter Tel. 031 839 19 72

**Paganini**  
ENERGIE +  
KOMMUNIKATION

**Beratung und Ausführung von  
Elektroinstallationen, Beleuchtungen, EDV,  
Telefon, Television, Baustelleneinrichtungen und...**

**Elektro Paganini AG | Ey 25 | 3063 Ittigen**  
Tel. 031 917 2000 | [info@elektro-paganini.ch](mailto:info@elektro-paganini.ch)  
[www.elektro-paganini.ch](http://www.elektro-paganini.ch)



**GRUNDER AG**  
3068 UTZIGEN

KOMPETENZ RUND UMS HOLZ

FENSTERBAU  
HAUSTÜREN  
INNENAUSBAU  
PRESSHOLZ

Hutmatt 168  
3068 Utzigen

Tel. 031 839 19 72 · Fax 031 839 19 09  
[info@grunder-utzigen.ch](mailto:info@grunder-utzigen.ch)  
[www.grunder-utzigen.ch](http://www.grunder-utzigen.ch)



**Grossenbacher  
Bedachungs AG**

3419 Biembach  
Telefon 034 461 21 62  
Telefax 034 461 00 08

3068 Utzigen  
Telefon 031 839 70 44



Mehr als drucken...

**60 Jahre**

Druckerei Ruch AG

Worbentalstr. 28 3063 Ittigen 031 921 11 16  
[mail@ruchdruck.ch](mailto:mail@ruchdruck.ch) [www.ruchdruck.ch](http://www.ruchdruck.ch)



## BERICHT VON DÉLIA BOSS

### Lernende FaGe im 3. Ausbildungsjahr

#### Deshalb lerne ich diesen Beruf

Der Beruf Fachfrau Gesundheit ist sehr vielseitig. Ich leiste sinnvolle Arbeit für und mit Menschen, das macht Freude, bereichert und motiviert. Nach der Lehre möchte ich die Ausbildung zur diplomierten Pflegefachfrau HF machen, was ich dank der FaGe Ausbildung verkürzt machen kann.

#### Mein Alltag im Wohn- und Pflegeheim Utzigen

Der Alltag als FaGe im Pflegeheim ist sehr vielseitig. Nach Arbeitsbeginn lese ich mich zuerst in die Pflegedokumentation ein. Dann unterstütze ich die Bewohnenden laut Pflegeplanung beim Aufstehen und der Morgentoilette. Medizinaltechnische Vorrichtungen wie Blutzucker messen, Insulin spritzen, Verbände wechseln etc. führe ich im Auftrag der Tagesverantwortlichen durch. Danach unterstütze ich die Bewohnenden beim Morgenessen. Dabei erfasse ich die verschiedenen Essgewohnheiten und achte auf die zeitgerechte Medikamentenverabreichung. Im weiteren Verlauf des Morgens unterstütze ich die Bewohnenden beim Duschen oder Baden. Dabei nutze ich ihre vorhandenen Ressourcen und versuche, diese auch zu fördern. Ich kontrolliere, ob noch genügend Pflegematerial und Medikamente vorhanden sind und gebe Bestellungen für die Abteilung auf. Beim Mittagessen unterstütze ich die Bewohnenden wieder; wenn ich abends Dienst habe auch beim Abendessen und bei den Vorbereitungen für die Nacht.

Die Schwerpunkte der Tätigkeiten von FaGe's unterscheiden sich je nach Arbeitsort. Bei uns im Pflegeheim nimmt die Alltagsgestaltung einen wichtigen Platz ein. Vor allem am Nachmittag gehe ich je nach Wetter mit Bewohnenden im schönen Heimareal spazieren oder spiele mit ihnen, lese ihnen etwas vor, führe ein Gespräch oder räume das Zimmer auf.



Auch die administrativen Aufgaben sind ein wichtiger Bestandteil im Alltag. Die Pflegeleistungen müssen täglich in der elektronischen Pflegedokumentation erfasst werden und im Pflegeverlaufsbericht die aktuelle Situation der Bewohnenden beschrieben werden. Durch die körperliche und emotionale Nähe zu den Menschen entwickelt sich eine besondere Beziehung. Es ist schön, jemandem die letzte Phase des Lebens so angenehm wie möglich zu gestalten, die traurigen wie die fröhlichen Zeiten mit ihnen zu erleben und wo nötig zu unterstützen. Bei aller Vertrautheit bleibt die Verbindung aber eine rein berufliche. Auch die Begleitung der Angehörigen gehört zu meinem Aufgabengebiet.

#### Kontakt:

Wohn- und Pflegeheim Utzigen  
Margret Moser  
Leiterin Bildung  
margret.moser@schlossutzigen.ch  
031 838 21 81  
www.schlossutzigen.ch





# Wie Bern vor 600 Jahren zu seinem neuen Rathaus kam und was damals sonst noch geschah



Zur Feier des 600-Jahr-Jubiläums gibt es ein grosses **Rathausfest**. Am **Samstag, 9.9. und Sonntag, 10.9.2017** stehen das Berner Rathaus und die Gassen der unteren Altstadt ein Wochenende lang ganz im Zeichen des Mittelalters. Wir dürfen in das Bern von 1417 eintauchen und uns auf eine Zeitreise begeben. Zahlreiche Attraktionen, ein Mittelalter-Markt, Handwerker, Musik, Tanz, Schauspiel, Führungen, Speis und Trank für Gross und Klein warten auf uns!

Das Rathaus steht den Besucherinnen und Besuchern offen: Auf einem ausgeschilderten Rundgang erhalten wir Einblick in die Räume, in denen teilweise bereits seit 600 Jahren politisiert wird. Theateraufführungen, Ausstellungen und Führungen runden das Programm ab.

### «Unser neues Rathaus, ein Prachtsbau»

Der Grossratssaal wird zur Bühne: Das «Zähringervolk Burgdorf» stellt ein speziell für das Rathausfest geschriebenes Theaterstück zum Bau des Rathauses dar. Das kurzweilige Theaterstück ist nicht nur für historisch versierte Besucherinnen und Besucher interessant, sondern für alle Altersgruppen geeignet.

### Mittelalterliche Gerichtsverhandlung

Das Rathaus diente lange Zeit auch als Richthaus. Am Rathausfest wird der Grossratssaal nun zum Gerichtssaal: Der Mittelalterverein Bern inszeniert eine Gerichtsverhandlung um 1417. Das Urteil wird danach auf dem Münsterplatz vollstreckt. Man darf gespannt sein! Mehrere Vorstellungen am Samstag und Sonntag, Dauer je ca. 25 Minuten, Eintritt frei.

Auf dem Rathausplatz singen, musizieren und tanzen verschiedene mittelalterliche Musikgruppen. So sorgt unter anderem Marama Tribe mit Dudelsackmusik für eine ausgelassene Stimmung und Schellmery verzaubert die Zuhörer mit mittelalterlichen Klanggeschichten.

### Führungen im Rathaus und im Rathausquartier

Im Rahmen der Europäischen Tage des Denkmals kann das Rathaus unter fachkundiger Führung besichtigt werden. Die Denkmalpflege und der Archäologische Dienst des Kantons Bern bieten zwei Führungen an: Auf der Führung «Spuren des Mittelalters am Berner

Rathaus» erfahren wir Spannendes zur Baugeschichte des Gebäudes.

Die Führung «Das Berner Rathausquartier um 1400» entführt uns in die mittelalterliche Umgebung des Rathauses. Die Führungen finden am Sonntag, 10. September jeweils um 10.00, 11.00 und 12.00 Uhr statt. Treffpunkt: Rathaushalle.

Die Führung «Das Berner Rathausquartier um 1400» um 11.00 Uhr ist auf Französisch, die anderen sind auf Deutsch.

Das **Kinderturnier** lädt zur Entdeckungstour durch das ganze Festgelände ein. Wer genügend Posten besucht und bei der Verlosung Glück hat, nimmt an einer echten Rittertafel im Heerlager auf der Münsterplattform teil.

### Rund ums Münster – Grosser Mittelalter-Märit

Auf dem Münsterplatz, der Münsterplattform, in der Münstergasse und der Junkerngasse tauchen wir in das Bern von 1417 ein. Wir begegnen dem mittelalterlichen Stadtleben auf dem Münsterplatz, dem Heerlager auf der Münsterplattform und erleben authentische Handwerkskunst in den Gassen. Zudem preisen verschiedene Marktfahrer ihre mittelalterlichen Waren an und Musiker sowie Tänzerinnen und Tänzer ziehen von Platz zu Platz.

Beim «Rathausfest – Bern 1417» gilt: **mitmachen erlaubt! Erforschen wir doch das mittelalterliche Leben, probieren wir doch die verschiedenen Handwerkskünste aus und erfahren wir mehr über das Leben vor 600 Jahren!**

### Schaukämpfe, Musik und Tanz in der Arena

In der Arena auf dem Münsterplatz finden mehrmals täglich Schaukämpfe (Theaterfechten) und Tanzvorführungen des Mittelalter-Vereins Bern statt.

Als das neue Berner Rathaus 1417, zwölf Jahre nach dem grossen Stadtbrand, vollendet war, gehörten die Kirchspiele Vechigen, Stettlen, Bolligen und Muri bereits über hundert Jahre lang zu Bern und unterstanden dem Stadtgericht. Für jede der vier Gemeinden war je einer der vier Bernischen Venner zuständig. Ihren ersten Landbesitz hatten sich die Berner vom umliegenden Adel ums Jahr 1300 als Kriegsschädigung angeeignet, nachdem sie ihre Feinde anno 1298 am Dornbühl und in der sagenhaften Schlacht im Jammertal besiegt hatten. Wir dürfen annehmen, dass die landwirtschaftlichen Produkte aus Vechigen das Angebot des Berner Marktes bereicherten und willkommen waren, insbesondere wenn fürstlicher Besuch angesagt war und natürlich auch im Zusammenhang mit der zunehmenden Einwohnerzahl der aufstrebenden Stadt. Ein Venner, als Bannerherr und Hauptmann über ein Stadtviertel (Viertelshauptmann) war übrigens auch zuständig für die Rekrutierung und Ausbildung der Wehrpflichtigen ab 14 Jahren, welche bereits den Treueschwur abzulegen hatten.

### Die schreckliche Vorgeschichte

Historischer Bericht in heutiger Sprache: «Am Nachmittag des 14. Mai 1405, gegen 16 Uhr war an der Südseite der Brunngrasse ein Grossbrand ausgebrochen. Innert einer Viertelstunde stand die ganze westliche Zähringerstadt in Flammen. Es war ein windiger Tag, mit starker Bise aus Nordosten. Dann griff das Feuer über den alten Stadtgraben beim Zeitglockenturm hinaus und breitete sich trotz Löschversuchen im Laufe des Abends und der Nacht bis an den Käfigturm aus. Weiter sprangen die Flammen den Hang hinunter und legten die Gewerbesiedlung Marzili in Schutt und Asche. Erst die Aare vermochte den Brand zu stoppen. Der Brand zerstörte über 600 Häuser und forderte mehr als hundert Menschenleben. Die genaue Ursache wurde nie bekannt.»

Chroniktext-Ausschnitt:

«...Also verbrann die alt kebie, do die zitglogge inne hanget, darinne verbrunnen sibem pfaffendiren. ... Also verbrunnen bi sechshundert hüsern, gros und klein, und gros guot darinne und me denne hundert mönschen.»



Der grosse Stadtbrand von 1405

Nach dem grossen Stadtbrand von 1405, bei dem laut dem Stadtschreiber und Chronisten Conrad Justinger mehr als hundert Tote und über 600 abgebrannte Häuser zu beklagen waren, wurden anstelle der ehemaligen Holzhäuser solche aus Sandstein errichtet. Diese waren gegen die Strassenmitte hin so durch Vorbauten erweitert, dass darunter die berühmten Lauben entstanden, welche sich eigentlich auf Stadtboden befinden und deshalb für alle Fussgänger offengehalten werden müssen.

Drei Jahre bevor das neue Rathaus vollendet war, gab es in Bern hohen Besuch: König Sigismund gab Bern die kostspielige Ehre, ihn und den Grafen von Savoyen mit rund 1'400 Begleitpersonen und Pferden zu beherbergen.



König Sigismund besucht die freie Reichsstadt Bern auf dem Weg nach Konstanz

König Sigismund (Kaiser ab 1433) besuchte samt zahlreichen Begleitpersonen und mehr als 800 Pferden und in Begleitung des Grafen von Savoyen, ebenfalls mit grosser Entourage plus mehr als 600 Pferden vom 3.–6. Juli 1414 auf dem Weg zum Konzil zu Konstanz die freie Reichsstadt Bern. Die ganze Gesellschaft wurde dort so fürstlich bewirtet, dass der König Bern ausserordentlich rühmte und der Stadtregierung mancherlei **Privilegien** zugestand.

– In Bern allerdings – so berichtet der Chronist – habe im Zusammenhang mit den immensen Ausgaben im Gegenwert von 20 Stadthäusern eine mehrjährige Teuerung eingesetzt. – Andererseits konnte im Jahr darauf dank des freundschaftlichen Kontakts der damals habsburgische Aargau erobert werden, was den Bernern den erwünschten Anschluss an den Handelsweg zum Gotthard sowie bedeutende Zolleinnahmen einbrachte. – Wie war es so weit gekommen?

Conrad Justinger: «Daz die grosse büchs kouft ward. So man zalt MCDXIII (1413) jar, kouftend die von bern eine grosse büchsen, kam von nürnberg; die man darnach ouch kürztlich in das argöw furte und gen baden, und übertraf an grössi und an güti aller eidgnossen büchsen; mit der büchsen das argöw und vil stette und schloss gewunnen wurderit.»

Mitte Februar 1415 unterschrieb der damals dritte Papst Johannes XXIII. auf Druck des Konzils eine



Bei uns sind Sie immer herzlich willkommen

## Garage Bärtschi Boll AG

Worbstrasse 26, 3067 Boll 031 839 51 51

Offizielle Peugeot Vertretung  
AGVS Mitglied und neu Garage Plus Partner  
Reparatur und Service aller Marken  
Reifen und Batterie Service  
[www.baertschi-boll.ch](http://www.baertschi-boll.ch)



Einfach  
**heller**  
wohnen...

## Gurtner+Co AG

Gipserei • Leichtbau • Fassadenisolation  
Malerei • Tapezieren • Dekorative Technik

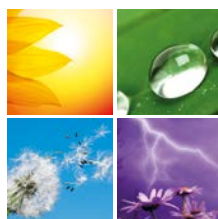
Lindentalstr. 66 Tel. 031 839 17 65  
CH-3067 Boll Fax 031 839 44 65  
Filiale 3076 Worb

## Martin Schüpbach

keramische wand- u. Bodenbeläge

Wuhl 195 Mobile: 079 659 43 05  
3068 Utzigen FAX: 031 832 02 29  
email: [schuepbach-utzigen@bluewin.ch](mailto:schuepbach-utzigen@bluewin.ch)  
homepage: [www.schuepbach-utzigen.ch](http://www.schuepbach-utzigen.ch)

Ihr Spezialist für schlüsselfertige Photovoltaikanlagen



**CREA Energy AG**  
Bernstrasse 1  
3066 Stettlen  
[info@creaenergy.ch](mailto:info@creaenergy.ch)  
[www.creaenergy.ch](http://www.creaenergy.ch)

☎ 0800 00 88 80

Beratung  
Planung  
Montage  
Wartung

 geprüfte  
Fachpartner  
[www.swissolar.ch](http://www.swissolar.ch)



100 JAHRE  
1911 - 2011

Umbau  
Neubau  
Landwirtschaftsbau

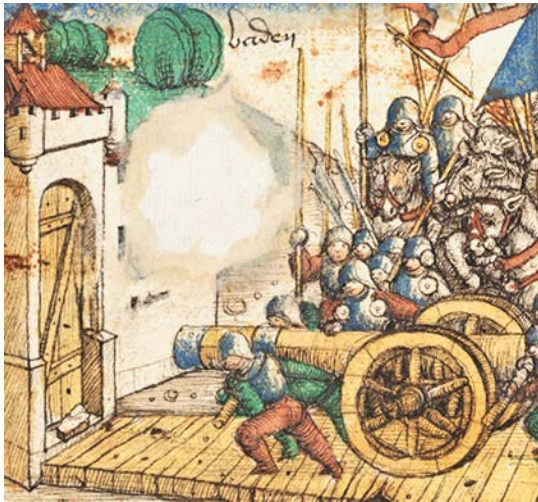
Holzrahmenbau  
Innenausbau  
Treppenbau

**Sieber Holzbau AG**  
Radelfingenstrasse 126  
3068 Utzigen  
[www.sieber-holzbau.ch](http://www.sieber-holzbau.ch)

Telefon 031 839 06 27  
Fax 031 839 42 23  
[info@sieber-holzbau.ch](mailto:info@sieber-holzbau.ch)

## Fiechter Studer Bauunternehmung

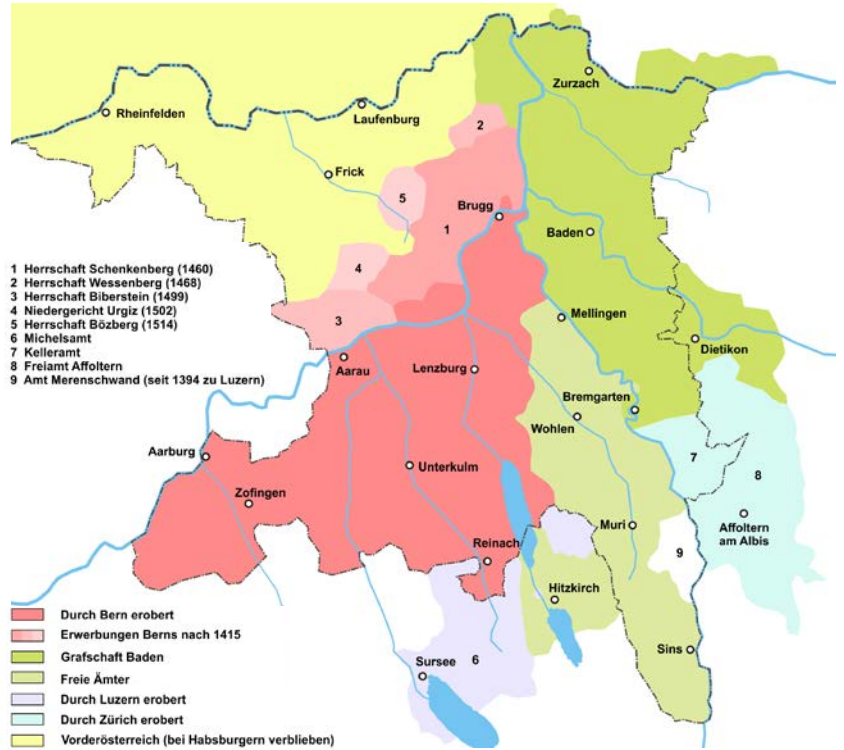
Fiechter Studer AG  
Wegmühlegässli 6  
3072 Ostermüden  
T +41 (0)31 931 12 26  
[info@fiechterstuder.ch](mailto:info@fiechterstuder.ch)  
[www.fiechterstuder.ch](http://www.fiechterstuder.ch)



Eroberung des Aargaus mit Hilfe der «grossen Büchs»

Erklärung, dass er zurücktreten werde, falls Papst Gregor XII. und Gegenpapst Benedikt XIII. es ihm gleich täten. Außerdem musste er schwören, die Stadt Konstanz nicht zu verlassen. – Um zu versuchen, seine Macht zu erhalten, floh er entgegen der Abmachung jedoch in der Nacht vom 20. auf den 21. März mit Unterstützung des Habsburger Herzogs Friedrich IV. von Österreich als Stallknecht verkleidet nach Schaffhausen und dann weiter nach Freiburg im Breisgau.

Weil der Habsburger Herzog Friedrich von Österreich dem abgesetzten Papst Johannes XXIII. zur Flucht aus Konstanz verholfen hatte, fiel er bei König Sigismund in Ungnade und wurde mit der Reichsacht belegt. König Sigismund forderte die Eidgenossen deshalb auf, die Gebiete des Geächteten zu besetzen. Die Eidgenossen zögerten vorerst, weil erst drei Jahre zuvor der Friedensvertrag mit den Habsburgern um 50 Jahre verlängert worden war. Doch der König entband sie von diesen Verpflichtungen, so dass bald darauf, am 17. April 1415, losmarschiert wurde und die Berner in 17 Tagen 17 aargauische Burgen und Städtchen eroberten und diese auch dann nicht mehr zurückgaben, als sich König Sigismund mit dem reumütigen Habsburger versöhnt hatte und eine Rückgabe verlangte. Zürich, Luzern und die inneren Orte hatten ebenfalls ganze Landstriche «gewonnen». Aus der gemeinsam eroberten Grafschaft Baden und dem Freiamt entstanden die «Gemeinen Herrschaften», welche abwechselungsweise je zwei Jahre lang durch einen Landvogt aus den verschiedenen Kantonen vom Badener Landvogteischloss



aus regiert wurden. – Anstelle einer Rückgabe des Habsburgischen Aargaus (inkl. der Habsburg selber) bezahlten die Eidgenossen für die eroberten Gebiete insgesamt 9'500 Gulden und erhielten das Territorium deshalb als «Reichspfand». So pragmatisch handelte man damals und verzichtete auf einen weiteren Krieg.

1415 Aufteilung des eroberten Aargaus unter den Eidgenossen

Was sonst noch geschah:

Mit Hilfe des Konzils zu Konstanz (5. November 1414 bis 22. April 1418) sollten die damaligen kirchlichen Missstände beseitigt und Reformvorschläge besprochen werden. Vorerst ging es darum, die drei sich gegenseitig bekämpfenden Päpste durch einen einzigen, allgemein anerkannten zu ersetzen. Es gab aber auch echte Reformvorschläge, die insbesondere durch den Theologen Jan Hus vertreten wurden, dem man freies Geleit zugesichert hatte und den man dann doch gefangen nahm, als Ketzer verurteilte und am 6. Juli 1415 mitsamt seiner Schriften auf dem Scheiterhaufen zwischen Stadtmauer und Graben verbrannte. – König Sigismund wäre nie vom Papst zum Kaiser gekrönt worden, wenn er die Lehren von John Wyclif und Jan Hus verteidigt hätte! (Auch Hieronimus von Prag wurde lebendigen Leibes verbrannt!) Diese Schandtaten führten im



Der Reformtheologe Jan Hus



Die Stadt Konstanz im Mittelalter





# Rubin Gartenbau

Gartenunterhalt • Gartenänderungen • Gartenneuanlagen

Telefon 031 839 37 04 • [info@rubin-gartenbau.ch](mailto:info@rubin-gartenbau.ch) • [www.rubin-gartenbau.ch](http://www.rubin-gartenbau.ch)

**Andreas Krebs**  
**Tor- und Metallbau**

Regionalvertretung  
Hörmann 

**KREBS**

**Lindentalstrasse 5**  
**3067 Boll/Bern**  
**Tel. 031 839 05 62**  
**Fax 031 839 22 71**  
**[www.krebs-tore.ch](http://www.krebs-tore.ch)**  
**[info@krebs-tore.ch](mailto:info@krebs-tore.ch)**

  
**ZURICH**®

**Marino Morocutti**  
Vorsorgeberater  
ZURICH, Generalagentur  
Markus von Gunten AG  
Hofgut  
3073 Gümligen  
Telefon 031 378 65 65  
Fax 031 378 65 66  
[marino.morocutti@zurich.ch](mailto:marino.morocutti@zurich.ch)  
[www.facebook.com/agenturmarkusvongunten](http://www.facebook.com/agenturmarkusvongunten)

*Buchhaltung  
Steuerberatung  
Abschlussberatung  
Unternehmensberatung  
Liegenchaftsverwaltung*

**KURT  
TREUHAND  
GmbH**

*Bernstrasse 70, Postfach 298  
3072 Ostermundigen 2  
Telefon 031 931 57 55  
[contact@kt-gmbh.ch](mailto:contact@kt-gmbh.ch)  
Fax 031 931 09 79*

*Geschäftsführung: Christa Gerber-Kurt*

Mitglied TREUHAND | SUISSE



MITGLIED SCHWEIZERISCHER VERBAND DER IMMOBILIEN-TREUHÄNDER

PARKETT IM BAD?



SCHNEIDER | INTERIEUR & BODENBELÄGE

Ihr Spezialist für innovative  
Lösungen berät Sie gerne!



Bernstrasse 20, Boll / Tel. 031 921 60 64  
[www.schneider-interieur.ch](http://www.schneider-interieur.ch)





Weil er seinen Thesen nicht abschwört, wird Jan Hus 1415 als Ketzler auf dem Scheiterhaufen verbrannt!

Königreich Böhmen in den Jahren 1419 bis 1436 zu Aufständen, den sogenannten Hussitenkriegen. Die Reformvorschläge von Jan Hus beruhten weitgehend auf den Erkenntnissen des grossen englischen Theologen und Philosophen John Wyclif (1330–1384), der in Konstanz ebenfalls als Ketzler verurteilt wurde, obschon er schon längst gestorben war und man 1418 nur noch seine exhumierten Knochen verbrennen und die Asche in den nahen Fluss streuen konnte. Wyclif hatte von der Kirche und ihren Würdenträgern die echte Nachfolge Jesu gefordert, also ein sanftmütiges, barmherziges Leben in Armut und Gottverbundenheit. Wyclif zweifelte mit seinem Realismus auch an der leiblichen Auferstehung Christi und er verwarf die Transsubstantiationslehre (Wandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Christi), denn dies sei symbolisch gemeint. Er übersetzte die Bibel in die Landessprache, so dass alle Leute richtig verstehen konnten, was vorgelesen und gesagt wurde. (Wenn der Buchdruck hundert Jahre früher erfunden worden wäre, hätte er vielleicht auch der Reformation rund hundert Jahre früher zum Durchbruch verholfen!)

Papst Martin V., der am 11.11.1417 in Konstanz gewählt worden war, besuchte nach Abschluss des

Konzils auf seinem Heimweg nach Rom am 24. Mai mit 15 Kardinälen und zahlreichen Bischöfen die Stadt Bern. Der «Heilige Vater» zelebrierte unter grossem Zustrom die Fronleichnamsmesse und forderte die Berner zur Busse auf. Die Idee, ein imposantes Berner Münster errichten zu wollen, wurde sehr wahrscheinlich während des Papstbesuches besprochen, jedenfalls verhiess Papst Martin grossen Ablass, d.h. Vergebung der Sünden und Verminderung der Strafe im Fegfeuer für jede und jeden, der zu Gunsten des Münsterbaus Geld spenden würde.

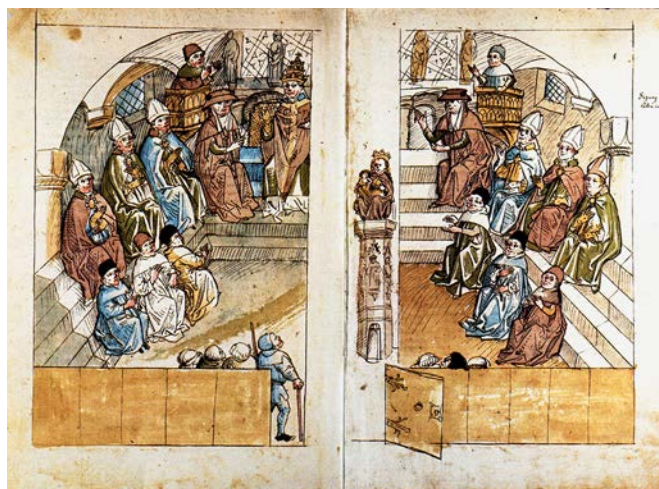
Am 3. Juni erteilte der Papst der Menge den Segen, bevor er auf weissem Pferd mit seinen Begleitern die Stadt verliess.



1421 wird der Grundstein des Berner Münsters gelegt

Die Berner Regierung beschloss im Jahr 1420 den Bau des Münsters und übertrug die Leitung Matthäus Ensinger aus Strassburg. Die Grundsteinlegung erfolgte am 11. März 1421 nach einem feierlichen Gottesdienst, bei welchem das Berner Volk gebeten wurde, ihren Beitrag plus Almosen zu spenden, um damit den Ablass zu verdienen und so die Leidenszeit im Fegfeuer zu verkürzen!

*Bruno Lüscher*



Bischöfe und Kardinäle wählen am 11.11.1417 in Konstanz den neuen Papst Martin V.



Papst Martin V. wird in Bern 1418 ehrenvoll empfangen





INDIVIDUELL, KOMPETENT  
UND PERSÖNLICH

Architektur Alex Metzger AG  
Oberdorf 10a, 3326 Krauchthal  
T 034 411 32 07, architektur-metzger.ch



Planung - Innenausbau - Elementbau  
Sanierung - Zimmerei  
Lindentalstrasse 110 - 3067 Boll  
Tel. 031 839 18 10 - info@christen-holzbau.ch  
www.christen-holzbau.ch



Willkommen bei der  
Bank, die auch KMU ist.

Als lokale, unternehmerisch unabhängige Bank sind wir selbst ein KMU und kennen deshalb Ihre Herausforderungen. Wir sind flexibel, engagieren uns für Ihre Ziele und sprechen Ihre Sprache. Als Teil der Raiffeisen Gruppe verfügen wir über ein Netzwerk und das Know-How, um Sie kompetent und zukunftsorientiert zu beraten. Vertrauen auch Sie einem fairen und soliden Partner, ganz gleich, ob es um Zahlungsverkehr, Liquidität, Investitionen oder Ihre Nachfolge geht.

**Raiffeisenbank Worblen-Emmental**  
Biglen - Boll - Ittigen - Ostermundigen - Worb  
Tel: 031 838 55 55  
www.raiffeisen.ch/worblen-emental

Wir machen den Weg frei!

**RAIFFEISEN**



**CREA Energy AG**  
Bernstrasse 1  
3066 Stettlen  
info@creaenergy.ch  
www.creaenergy.ch

☎ 0800 00 88 80

Ihre kompetente Firma für

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Solarthermieanlagen
- Bedachung, Spenglerei, Blitzschutz
- Absturzsicherungen
- Energieeffizienz

**SICHERHEIT durch QUALITÄT**



[www.lern-ort.ch](http://www.lern-ort.ch)

Schule und Lernen belasten oft Kinder, Jugendliche und Eltern.

Als erfahrene Lerntherapeutin unterstütze und berate ich Sie gerne. Nehmen Sie Kontakt auf, ein erstes Gespräch ist gratis und unverbindlich.

**Daniela Pacozzi**  
Lerntherapeutin ILT/Coach SGD  
Schlossstrasse 1a, 3067 Boll  
079 205 91 64



[www.lern-ort.ch](http://www.lern-ort.ch)



50 Jahre Präzision



/// Ey 3, CH-3063 Ittigen  
Tel. 031 921 24 41

/// info@spenglerei-kuenzi.ch  
www.spenglerei-kuenzi.ch

# 1. Ouguschtrecycling

Aus erschts wet ig aune Lüt danke, wo sich pär Mail, WhatsApp, Sms, pärsönlech oder sogar pär handgschriebnigem Brief by mir gmäudet hei. Es het mi sehr grüehrt, dass ig öich mit myre 1. Ouguschtred so ha chönne berüehre!

Da mir grad schüschnüt Angers z Sinn isch cho z schriebe, tueni gärn die chley kkürzti Red, wies es paar Lüt aagregt hei, ir Gwäerbzytig aus mys bärndütsche Gschichtli präsentiere:

I ha scho chly bbisse, woni bi aagfragt worde, öb ig hie vor öich die diesjähregi 1. Ouguschtred würdi ha.

Im erschte Momänt bini natürlech sehr gehrt gsy, wo me mi gfragt het, öb i das würd mache.

Aber dr zwöit Momänt gfüüt mit Zwiefu, öb ig de Vechigerinne u Vechiger überhaupt öppis z säge ha, isch grad sofort gfougt.

Aber öb ir Familie, by Fründe, Vereine oder Institutione wie dr Gmeind, wo me yybettet isch u sech woufueut, cha me nid geng nume vordere u erwar- te u profitiere, me muess ou mau mithäufe, öppis zrüggh, sich haut ou mau erkenntlech zeige.

Auso, häbeni haut die Red – mit Stouz u Fröid.

Da ig ke politische Strateg bi, chöit dir itz vo mir nid ä flammendi Red über ä Wärt vo dr Gmeind Vechige im Worbletau oder vor Schwyz in Europa oder i dr Wäut usse erwar- te.

Ou wirtschaftlechi Themene z kommentiere, ghört nid zu myne Chärnkompetänze.

Äs schöns Wort gäuit? Chärnkompetänze! I ha das Wort äxtra drygnoh, das git gloub myre Red sone gwüsse intellektuelle Tatsch! Item

I wett mit myne Gedankegäng aber ender bym Chlyne blybe, bym Autägliche, bym Mönschliche. Das heisst aber nid, dass we me chlyni Sächeli ufgryyft, das nid ou grossi Gedankegäng cha gä!

Ä guete Fründ vo mir seit geng: Weisch, wed ir Schwyz gebore bisch, isch das wie ne Lottosächser! U wed gsung bisch une Job hesch, isch dä Sächser no mit Zuesatzzau!

U i ga itz none Schritt wyter: We me zu au däm

no ir Gmeind Vechige darf läbe, si im Jackpott vo däm Lottosächser mit Zuesatzzau zmingscht 20–25 Chischtene gsy.

I wett s nid ungerla, öich aune zu däm Lottosächser, öb mit oder ohni Zuesatzzau, öb mit em ne chlynere oder grössere Jackpot, ganz härzlech z gratuliere.

Öb mir dä hüttig Tag hie zäme frydlech i däm ydillische Wäudli chöi aafa fyyre, oder öb mir, wes ds Schicksau angers hät wöue mit üs, itze irgendwo haub verdurschtet uf dr Suechi nach suberem Trinkwasser wäri, oder vor fyndliche Truppe schutzsuechend üs irgendwo in es Ärdloch müesste yybuddle, – das si scho Ungerschyde!

Ig erhöche ds Aagebot: I üsem Jackpot si äüä ender 40–50 Chischtene gsy.

Klar, so ne Rychtum, ou wen er nume biudlech gmeint isch, muess me natürlech verwaute.

Mir chöi das itze aber ungerschydlech aagah!

Mir chöi jede Tag Fröid ha dranne u üs u angerne gägenüber grosszügig sy, mir chöi die Fröid u dä Rychtum, wo mer hei, mit de Mitmönsche teile, die Fröid u das Glück la übereschwappe, angeri dermit la aaschtecke, la teilha. Fröid verbreite, zäme glücklech sy.

Oder mir chöi dä Rychtum ou nume müglechsch gwinnbringend verwaute, aalege u probiere z vermehre. Mir chöi rundume luege un üs ergere, we öpper ähnlech glücklech oder rych isch.

Mir chöi trurig sy drüber, we dr Nachbar oder die Verwandte dr exclusiver Charre fahre, we die die feissere Kois im Tümpu hei oder die exotischere Strücher im Garte.

Was mir itze da by dere zwöite Variante fäuh, isch, dass da das Wort Glück nie vorchunnt!

I cha mir auso äs 400 grämmigs Kobe-Rindssteak ufe Grill schiesse u das edle Stück mit äre Fläsche Chateau irgendöppis abeschwänke. U we de vo Nachbars Grill äne äs erbärmlechs Röichli vor e haubvercholete Servelat ufstyt, chunnt da sicher ä chly Fröid u Glück uf.

Aber äbe nume Schadefröid!

>







**Ihr Qualitäts-Fachgeschäft für:**

- Fleisch aus der Region
- Fleisch, Wurst, Traiteur
- Pfannenfertiges
- Fleischplatten
- Fleischfondues
- Geräucherte Spezialitäten
- Party-Service kalt und warm
- Grill-Party-Service
- Grill- und Party-Zelt
- Tisch- und Bänke-Vermietung
- Grosser Grill für Spanferkel



Anton Stucki  
 Worbstrasse 1  
 3067 Boll b. Bern  
 Telefon 031 839 26 40

**Wir bringen Ihren Garten  
 auf einen grünen Zweig!**



**Neuanlagen  
 Unterhaltsarbeiten  
 Umänderungen  
 Verbundsteinplätze**

Hermann Alter  
 eidg. dipl. Gärtnermeister  
 Schloßstrasse 1b  
 Postfach 105  
 3067 Boll  
 Telefon 031 839 36 84  
 Natel 079 653 55 88  
 www.alter-gartenbau.ch

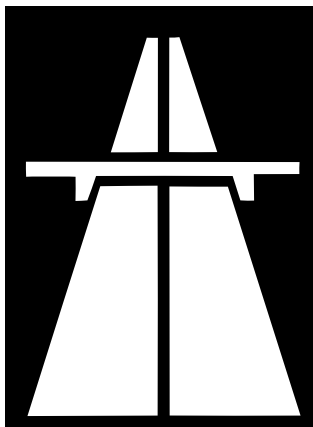
**Rufen Sie uns an !**



**HERZOG**

**baut auf  
 baut um  
 baut an**

Zimmerei Bau Schreinerei Tel. 031 330 40 70 www.herzogbau.ch



**FAHRSCHULE**

Hansruedi Soltermann  
 Telefon 031 839 68 38  
 Natel 079 481 98 51  
 Talacker 3068 Utzigen

**SERVICE UND  
 VERKAUF**  
 schnell, zuverlässig, preiswert

**BURKHARD**  
 TV • VIDEO • HI-FI

BAHNHOFSTRASSE 8, 3076 WORB  
 TELEFON 031 839 20 83



Weni aber äs dotze Bratwürscht wär ga choufe, es Fläschli zwöi Walliser Pinot derzue u das muesst nid emau dr Türscht sy, es Gascho Bierli im Chüeschrank hätt u das aus mit Fründe, Bekannte oder Nachbare würd gmeinsam vertiuge, de chäm richtig Fröid uf un es rächts Schübeli Glück derzue.

Gmeind Vechige – i bi auso nid ga google, aber i interpretiere itze mau, dass das Wort Gmeind irgendwie mit em Wort Gmeinschaft muess zäme-hange.

Mir syn e Gmeind – e Gmeinschaft äbe – u dass heisst aber nid, dass die einte söue gmein si u die angere schaffe!

We aube d Stürrächtnige chöme, dänki ou: Hei de die dert vorne nüt anders z tüe, aus mi z plaage!

Aber weni de aube im Winter dür die früsch gschnutze Strasse cha fahre, dr Ghüder u ds Autpapier wird jahry, jahrus geng entsorgt u das nid nume by schönem warmem u gäbigem Wänter, oder d Fähdli flattere im richtige Momänt i de Maschte obe, d Wäge wärde ungerhaute, kulturelli Aaläss wärde organisiert u die cha me zu günschtige Pryse bsueche, ir Verwautig unger, verwaute sie, was muess verwautet sy, i de Rät rate sie, was muess berate sy, i de Kommissionen kommissiöndle sie, was muess kommissiöndlet sy, oder so, de dänki de aube: Momou, das Stürgäud, woni muess abliedere, isch guet yygsetzt u es wird dermit viu gmacht, für das i mi cha woufuehle i üsere Gmeind.

Wenn, we nid am 1. Ougschte wärs mau aabracht, dene Froue u Manne, wo sech für ds Wou vo üsere Gmeind yysetze, ä tüechtige Applous z gäh!?

Das es nid müglech isch, aune Bedürfnis ggrächt z wärde, isch klar.

Schliesslech reicht ds Palmare vo üsere Gmeind vo vorschättische bis fasch gotthäufzyttige Verhäutnis. U das Gotthäufzyttige meini de ja nid öppe despektierlech.

Inträssenskonflikte u Unschtimmigkeit si da eigentlech vorprogrammiert.

U si mir ehrlech, we mir üs aui geng enig wäre u geng vom Glyche würde rede, wär das eländ längwylig u scho gar nid realistisch.

Ungerschydlechi Meinige beläbe ä Gmeinschaft. Wichtig derby isch nume, dass me ou mau am

Angere zuelost u zmingscht versuecht z vershta, was sie oder är mit syre Meinig überhaupt meint. Weni scho by däm Wort Beläbe bi, wetti ouno grad ä Lanze bräche für au die ungerschydleche Vereine i üsere Gmeind!

Die Viufaut a Aaläss, Veraaschtautige u Wettkämpf hie ir Umgäbig isch phänomenau.

Schteuit nech vor, au die Modis u Giele, wo sinnvou i dene Vereine ybbettet sy, würde ziu- u orientierigslos i ihrer Freizyt im Zügs umehange!?! Steuit nech dä Fruscht vor by de Froue, we ihrer Manne nid regumässig gienge ga hockeile, jodle, turne, musigmache, hornusse etc. u sie daheime nid in auer Ruch chönnte Rosamunde Pilcher luege i dere Zyt.

Oder steuit nech vor, was da a Wüsse verlore gieng, we sich au die Froue nid wärend u nach em Änglichlehre, Volleybauspiele, Tanze, Häckle u Stricke etc. etc., nid chley chönnti ustuuusche im Verein!

U was de die Manne daheime für Gringe mieche, we sie statt mit em ne Bierli ir Hang u Champions League luege, i dere Zyt, wo ihrer Froue schüsch im Verein wäre, mit ihne zäme müesste Rosamunde Pilcher luege?!?

Nei im Ärnst: Merci viu mau ou au öich Froue, Manne, Modis u Giele, wo mit öiem Engagement im Verein zu re läbige, viufäutige, läbenswärte Gmeind bytrage. –

Dänkit aber ou aui dra, au die Vereine bruche d Ungerstützig vo üs, öb aus Nöimittglied, Match- oder Aalassbsuecher, Passivmitglied oder ou aus verständnisvoue Nachbar, won es Oug zuedrückt, wes mau im Vereinslokau oder ufem Sportplatz chley lüter zue u här geit.

U we mir scho derby si, ou au die Lädeli, Hoflädeli, Chäser- u Metgereie, Beizli u Gwärbetriebe, wo üsi Gmeind so rychhautig mache, si schlussändlech uf üs aui aagwyse.

Zämehäbe u zunang luege i üsere Gmeinschaft, isch das, wo i üsere Gmeind Gmeinschaft schafft!

I däm Sinn u Zwäck, wünsch öich non es wunderbars Zämeläbe i üsere Gmeind, mit viune gmeinsam vertiugte Bratwürscht, Raclette oder was ou immer!

*glädu*

## Impressum

### Herausgeber:

Gewerbeverein Vechigen  
www.gvvechigen.ch

### Verantwortliche

#### Redaktoren:

Gestaltung: Marcel Stöckli  
Jürg Sieber  
Finanzen: Sandra Gerber  
Gewerbe: Jürg Sieber  
Gesundheit/Landwirtschaft:  
Pia Rohrbach  
Benz Kammermann  
Kultur/Vereine: Peter Glatz  
Politik/Gemeinde:  
Marcel Stöckli  
Mitarbeiter: Bruno Lüscher

### Druck:

Druckerei Ruch AG, Ittigen  
mail@ruchdruck.ch  
www.ruchdruck.ch



wo kmu einfach  
ins geschäft kommen.

Valiant Bank AG, Bernstrasse 32,  
3072 Ostermündigen, Telefon 031 931 84 84

wir sind einfach bank.

valiant





# Lehrstellenbörse GEWERBEVEREIN VECHIGEN

3067 Boll > [www.gvvechigen.ch](http://www.gvvechigen.ch)



Stand 4.8.2017

Legende: Lehrstelle frei ✓ besetzt ✗

Lehrstellen	2018	2019	Firma	Name	Vorname	Strasse G	PLZ/Ort G	Tel. G	E-Mail	Website
Anlagen- & Apparatebauer	✗		Baminox AG	Berger	Christoph	Bollstr. 43A	3076 Worb	031 832 05 00	info@baminox.ch	www.baminox.ch
Assistentin Gesundheit + Soziales (AGS) EBA	✓	✓	Wohn- und Pflegeheim Utzigen Betriebs AG	Moser	Margret	Wuhlstrasse 110a	3068 Utzigen	031 838 21 81	margret.moser@schlossutzigen.ch	www.schlossutzigen.ch
Automobilfachmann EFZ	✗	✗	Gerber Utzigen AG	Gerber	Kurt	Spirchen 142B	3068 Utzigen	031 839 68 88	info@gerber-utzigen.ch	www.gerber-utzigen.ch
Bäcker/Konditor	✗	✓	Bäckerei Meier	Meier	Rolf	Lindentalstr. 9	3067 Boll	031 839 65 85	info@kreativbeck.ch	www.kreativbeck.ch
Baummaschinenmechaniker	✓	✓	Arbor AG	Wirth	Martin	Lindentalstr. 112	3067 Boll	031 839 51 61	m.wirth@arbor-ag.ch	www.arbor-ag.ch
Coiffeuse	✓	✓	Coiffure Hairmony	Dubach	Manuela	Bernstr. 28	3067 Boll	031 839 08 60	info@hairmony.ch	www.hairmony.ch
Coiffeuse/Coiffeur	✗		Coiffure Rainbow	Egli-Leiser	Brigitte	Kernstr. 5b	3067 Boll	031 839 83 20	egli-leiser@bluewin.ch	www.coiffure-rainbow.ch
Detailhandelsfachmann/-frau	✓	✓	Arbor AG	Banga	Daniel	Lindentalstr. 112	3067 Boll	031 838 51 61	d.banga@arbor-ag.ch	www.arbor-ag.ch
Detailhandelsfachmann/-frau	✓	✓	Bäckerei Meier	Meier	Rolf	Lindentalstr. 9	3067 Boll	031 839 65 85	info@kreativbeck.ch	www.kreativbeck.ch
Detailhandelsfachmann/-frau	✗	✗	Landi Vechigen	Brönnmann	Adrian	Bahnhofstr. 2	3067 Boll	031 839 04 63	adrian.broennmann@landivechigen.ch	www.landivechigen.ch
Drogistin	✓	✓	Drogerie Dreier	Dreier	Rachel	Kernstr. 1	3067 Boll	031 839 00 22	info@dreibo.ch	www.dreibo.ch
Druckertechnologie	✓	✓	Länggass Druck AG Bern	Geiger	Markus	Länggassstr. 65	3012 Bern	031 307 75 75	info@ldb.ch	www.ldb.ch
Elektroinstallateur, Montageelektriker	✓	✓	B.Jordi AG	Ramstein	Urs	Biderstr. 48	3006 Bern	031 931 12 22	jordielekto@bluewin.ch	www.eklektro-jordi.ch
Elektroinstallateur, Montageelektriker	✓	✓	Burkhard Elektro AG	Tüscher	Klaus	Hauptstr. 3	3076 Worb	031 839 82 82	klaus.tuescher@burkhardelektro.ch	www.burkhardelektro.ch
Elektroinstallateur, Montageelektriker	✗	✗	Elektro Paganini AG	Schumacher	Hanspeter	Ey 25	3063 Ittigen	031 917 20 00	info@elektro-paganini.ch	www.eklektro-paganini.ch
Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ für Behinderte	✗	✗	Wohn- und Pflegeheim Utzigen Betriebs AG	Moser	Margret	Wuhlstrasse 110a	3068 Utzigen	031 838 21 81	margret.moser@schlossutzigen.ch	www.schlossutzigen.ch
Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Richtung Hausdienst	✗	✗	Wohn- und Pflegeheim Utzigen Immobilien AG	Hulliger	Hansulrich	Wuhlstrasse 110a	3068 Utzigen	031 838 21 50	hansulrich.hulliger@schlossutzigen.ch	www.schlossutzigen.ch
Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ Gartenbauer	✓	✓	Wohn- und Pflegeheim Utzigen Betriebs AG	Moser	Margret	Wuhlstrasse 110a	3068 Utzigen	031 838 21 81	margret.moser@schlossutzigen.ch	www.schlossutzigen.ch
Gärtner	✓	✓	Andergarten	Schwärzler	Stefan	Bernstr. 43	3067 Boll	079 301 52 69	info@andergarten.ch	www.andergarten.ch
Gebäudetechnikplaner Lüftung	✓	✓	Rubin Gartenbau	Rubin	Daniel	Luterbachstr. 138	3068 Utzigen	031 839 37 04	info@rubin-gartenbau.ch	www.rubin-gartenbau.ch
Heizungsmonteur	✓	✓	Stoffel Klima AG	Stoffel	Marco	Morgenstr. 121	3018 Bern	031 990 35 35	m.stoffel@stoffelag.ch	www.stoffelag.ch
Kauffrau/Kaufmann EFZ	✗	✗	Landi Vechigen	Brönnmann	Adrian	Bahnhofstr. 2	3067 Boll	031 839 39 86	vysagheizungen@bluewin.ch	www.landivechigen.ch
Kauffrau/Kaufmann EFZ	✗	✗	Wohn- und Pflegeheim Utzigen Betriebs AG	Born	Tanja	Wuhlstrasse 110a	3068 Utzigen	031 838 21 02	tanja.born@schlossutzigen.ch	www.schlossutzigen.ch
Kauffrau/Kaufmann EFZ	✗	✗	Otto Lädach AG	Lädach	Ueli	Bollstr. 71	3076 Worb	031 838 44 44	u.laedrach@olwo.ch	www.olwo.ch
Köchin/Koch EFZ	✓	✓	Raiffeisenbank Worben-Emmental	Schwander	Astrid	Bahnofplatz 5	3076 Worb	031 838 55 55	astrid.schwander@raiffeisen.ch	www.raiffeisen.ch
Landmaschinenmechaniker	✓	✓	Wohn- und Pflegeheim Utzigen Betriebs AG	Läng	Annenmarie	Wuhlstrasse 110a	3068 Utzigen	031 838 21 30	annemarie.laeng@schlossutzigen.ch	www.schlossutzigen.ch
Logistiker EFZ	✓	✓	Otto Lädach AG	Gerber	Kurt	Spirchen 142B	3068 Utzigen	031 839 68 88	info@gerber-utzigen.ch	www.gerber-utzigen.ch
Lüftungsanlagenbauer	✓	✓	Otto Lädach AG	Lädach	Ueli	Bollstr. 71	3076 Worb	031 838 44 44	u.laedrach@olwo.ch	www.olwo.ch
Maler/-in	✗	✓	Stoffel Klima AG	Stoffel	Marco	Morgenstr. 121	3018 Bern	031 990 35 35	m.stoffel@stoffelag.ch	www.stoffelag.ch
Maurer	✓	✓	Gurtner + Co. AG	Gurtner	Franco	Lindentalstr. 66	3067 Boll	031 839 17 65	info@gurtnercoag.ch	www.gurtnercoag.ch
Metallbauer	✓	✓	Büchi Baunternehmung AG	Büchi	Daniel	Meisenweg 15	3000 Bern 22	031 331 56 56	daniel.buechi@buechibau.ch	www.buechibau.ch
Säger EFZ	✓	✓	A. Krebs Tor-u. Metallbau	Krebs	Andreas	Lindentalstr. 5	3067 Boll	031 839 05 62	info@krebs-tore.ch	www.krebs-tore.ch
Sanitärinstallateur(in) EFZ	✓	✓	Länggass Druck AG Bern	Geiger	Markus	Länggassstr. 65	3012 Bern	031 307 75 75	info@ldb.ch	www.ldb.ch
Schneider	✗	✓	Otto Lädach AG	Lädach	Ueli	Bollstr. 71	3076 Worb	031 838 44 44	u.laedrach@olwo.ch	www.olwo.ch
Schneider	✓	✓	Krebs AG	Friedli	Roland	Bernstr. 20	3067 Boll	031 839 06 71	info@krebs-ag.ch	www.olwo.ch
Strassentransportfachmann/-frau EFZ	✓	✓	GRUNDER AG	Grunder	Beat	Hutmatt 168	3068 Utzigen	031 839 19 72	info@grunder-utzigen.ch	www.grunder-utzigen.ch
Zimmermann	✓	✓	Holzbau Partner AG	Wegmüller	Urs	Gümligentalstr. 83a	3066 Stettlen	031 930 00 03	info@holzbau-partner.ch	www.holzbau-partner.ch
Zimmermann	✓	✓	Ryser AG Schreineri	Ryser	Michael	Schulhausstr. 8k	3067 Boll	031 839 20 20	michael.ryser@ryser-ag.ch	www.ryser-ag.ch
Zimmermann, Holzarbeiter	✓	✓	Peter Künzi AG	Künzi	Markus	Ey 3	3063 Ittigen	031 921 24 41	markus.kuenzi@spenglerkuenzi.ch	www.spenglerkuenzi.ch
Zimmermann	✓	✓	Otto Lädach AG	Lädach	Ueli	Bollstr. 71	3076 Worb	031 838 44 44	u.laedrach@olwo.ch	www.olwo.ch
Zimmermann	✓	✓	Otto Lädach AG	Lädach	Ueli	Bollstr. 68	3076 Worb	031 838 44 44	u.laedrach@olwo.ch	www.olwo.ch
Zimmermann	✓	✓	Christen Holzbau AG	Scherlenleib	Thomas	Lindentalstr. 110	3067 Boll	031 839 18 10	info@christen-holzbau.ch	www.christen-holzbau.ch
Zimmermann	✓	✓	Holzbau Partner AG	Wegmüller	Urs	Gümligentalstr. 83a	3066 Stettlen	031 930 00 03	info@holzbau-partner.ch	www.holzbau-partner.ch
Zimmermann, Holzarbeiter	✓	✓	Sieber Holzbau AG	Aeschlimann	Hans-Jürg	Radelfingenstr. 126	3068 Utzigen	031 839 06 27	info@sieber-holzbau.ch	www.sieber-holzbau.ch